

Natürlich Eberswalde!

Haushalt 2016 – 17.12.2015
Stadtverordnetenversammlung

Zeitschiene Haushalt 2016

1. 02.03.2015 Eröffnung des Haushaltsplanjahres 2016
2. März/April Einarbeitung aller Planansätze in Planstufe dezentral durch die Ämter
3. Mai Einrichtung von Zielen, Kennzahlen und Zielgrößen entsprechend Zuarbeiten Ämter
4. Juni Sichtung Kämmerei, Prüfung Haushaltsausgleich, liquider Mittel, Planung neuer Abschreibungen, Erarbeitung Budgetauswertungen, Verteilung Planungsstand an Dezernenten
5. Juli/August Diskussionen mit Dezernenten und Amtsleitern zum Ergebnisplan, Investitionen verbunden mit Einarbeiten von erforderlichen Kürzungen
6. September/
Oktober Abschluss Haushaltsplanung – letzte Einarbeitung von Kürzungen, Fertigstellen des Haushaltsplanes mit Vorbericht und allen Anlagen, Fertigstellen Beschlussvorlage und Feststellung des Entwurfs der Haushaltssatzung durch den Bürgermeister, Haushalt 120 mal kopieren
7. Oktober Postausgang Haushalt
8. November 1. Lesung
9. Dezember 2. Lesung und Beschlussfassung



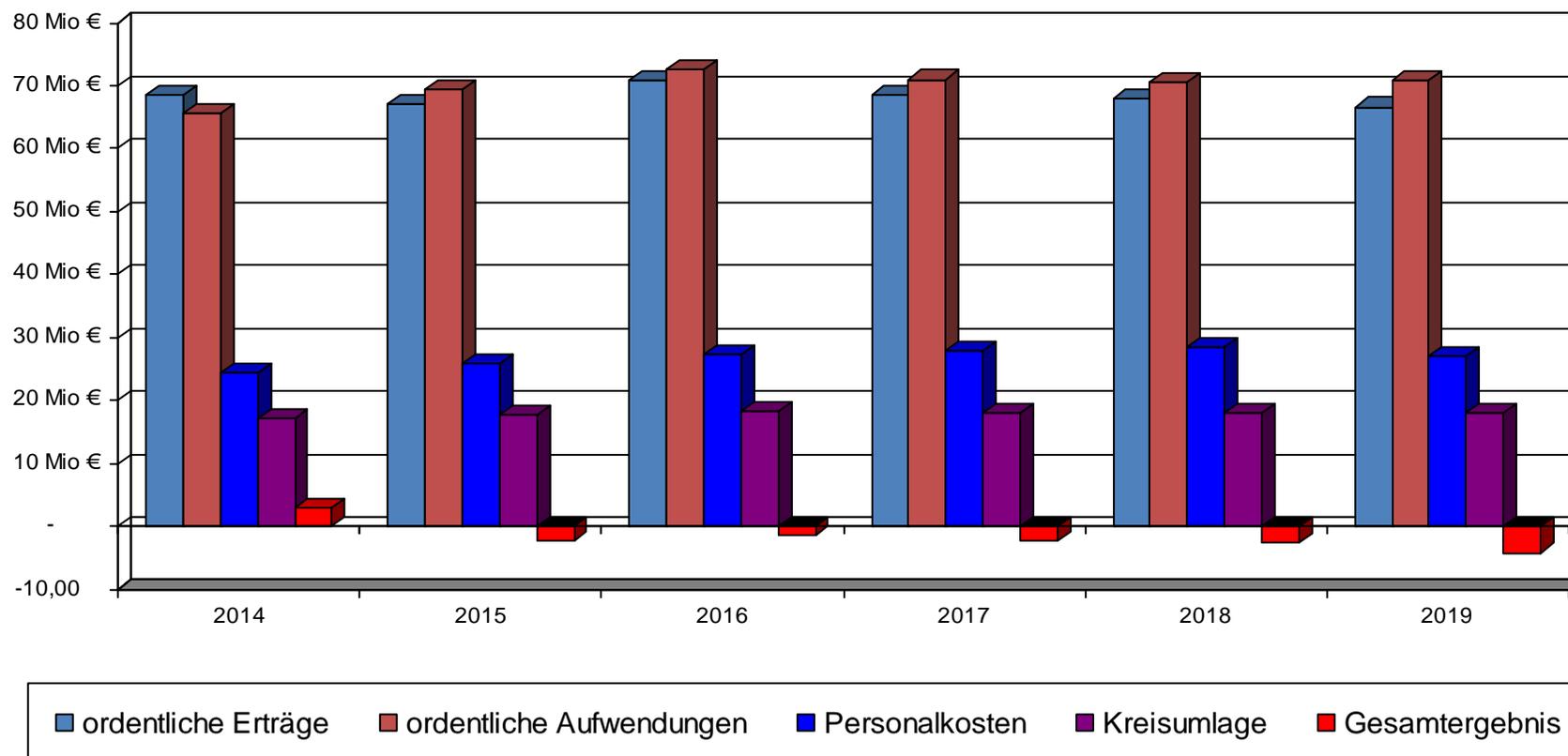
Etatentwurf im Einzelnen:

Ergebnishaushalt

- | | |
|-------------------------------|---------------------------|
| • <i>Erträge in Höhe</i> | 71,8 Mio. € |
| • <i>Aufwendungen in Höhe</i> | <u>73,3 Mio. €</u> |
| • Saldo: | - 1,5 Mio. € |
- **Differenz:** *kann noch aus Rücklagen finanziert werden*

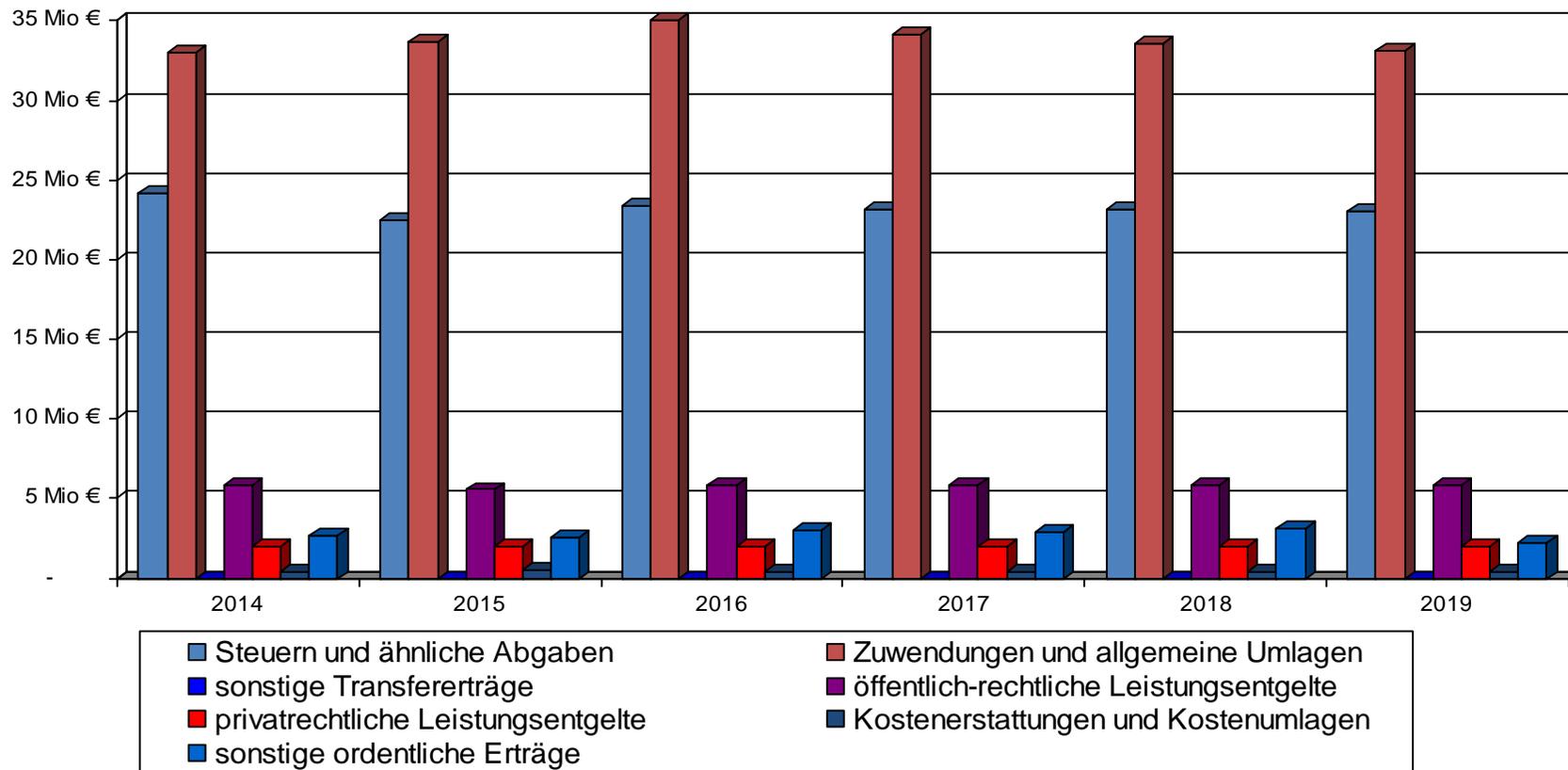
Entwicklung des Ergebnishaushalts

(2014 vorläufiges Rech.-Ergebnis, ab 2015 Planansätze)



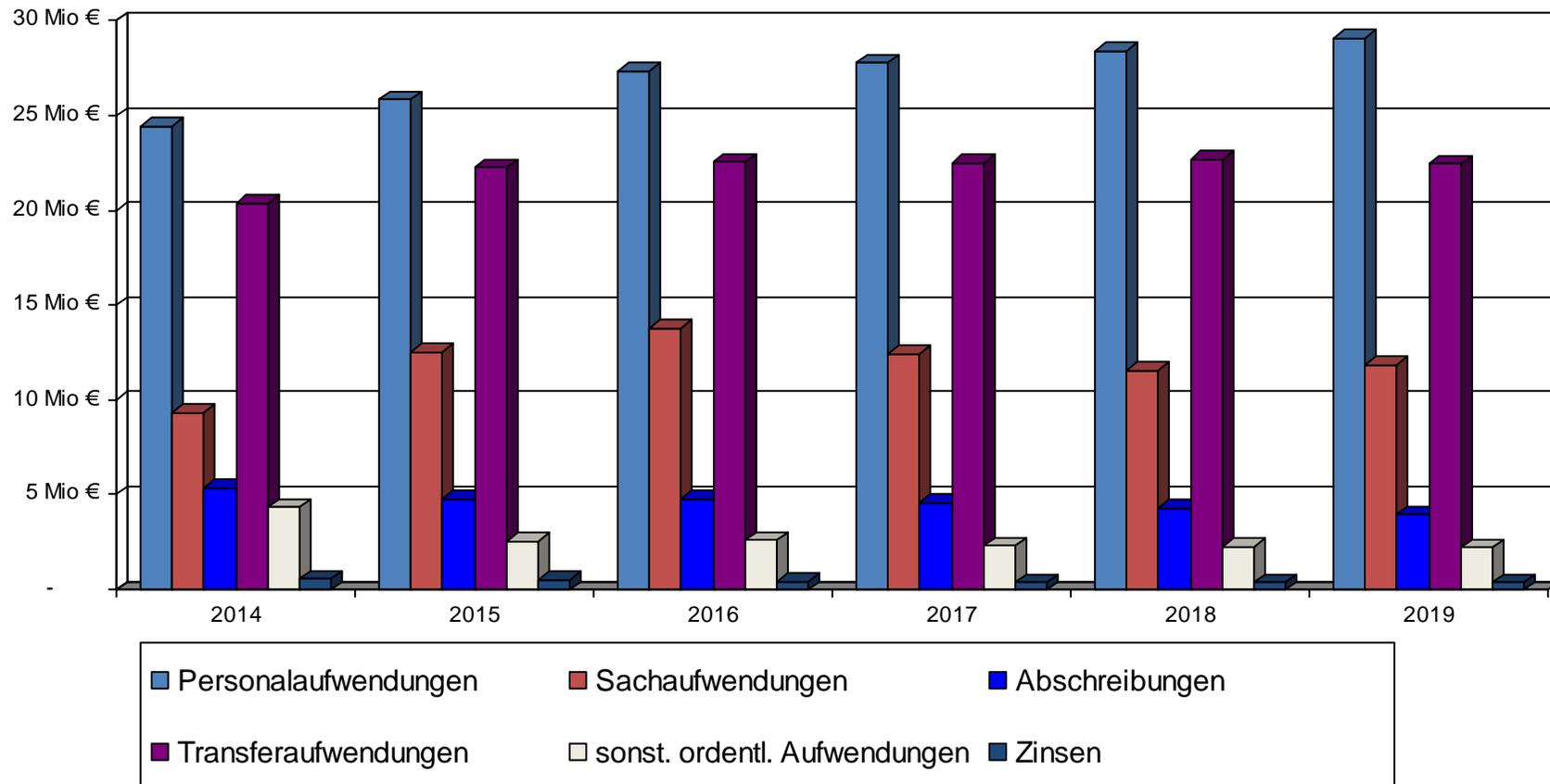
Erträge des Ergebnishaushalts

(2014 vorläufiges Rech.-Ergebnis, ab 2015 Planansätze)



Aufwendungen des Ergebnishaushalts

(2014 vorläufiges Rech.-Ergebnis, ab 2015 Planansätze)



Produktbereich 61 = Budget 90: Ergebnishaushalt - Zentrale Deckungsmittel

➤ Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Zweitwohnungssteuer	12.709.600 €
➤ Anteil an Einkommen- und Umsatzsteuer	9.500.000 €
➤ Schlüsselzuweisungen	21.913.000 €
➤ Familienleistungsausgleich	1.200.000 €
➤ Guthabenzinsen (Zinserträge)	151.000 €
➤ Sonstige Zuweisungen	1.020.000 €
➤ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten ./ Absreibungen	1.075.330 €

Abzüglich

➤ Kreisumlage	18.175.000 €
➤ Gewerbesteuerumlage	753.200 €
➤ <u>Kreditzinsen (Zinsaufwendungen)</u>	<u>383.400 €</u>
	28.257.330 €

Saldo insgesamt	2015	+28.051.140 €
	2016	+28.257.330 €
	2017	+28.001.500 €



Investitionshaushalt

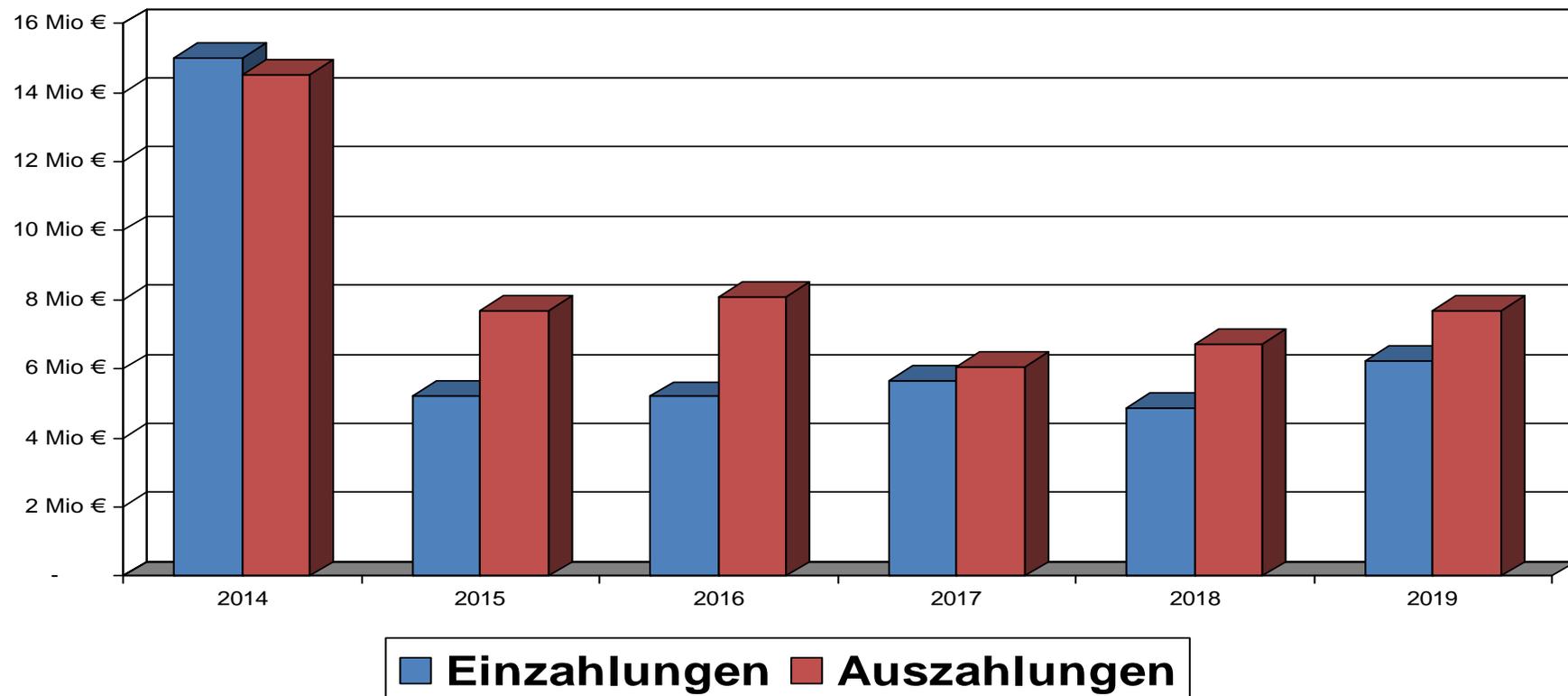
- Einzahlungen in Höhe **5,2 Mio. €**
- Auszahlungen in Höhe **8,1 Mio. €**
- **Saldo:** **- 2,9 Mio. €**

- **Investive Schlüsselzuweisungen** gehen in 2016 auf **1,8 Mio. €** zurück
- **2019: letzte** investive Schlüsselzuweisung, vorr. **nur 900 T€**

- Voraussetzung für die Finanzierung von Ausgaben in dieser Größenordnung sind Zuweisungen von Fördermittelgebern

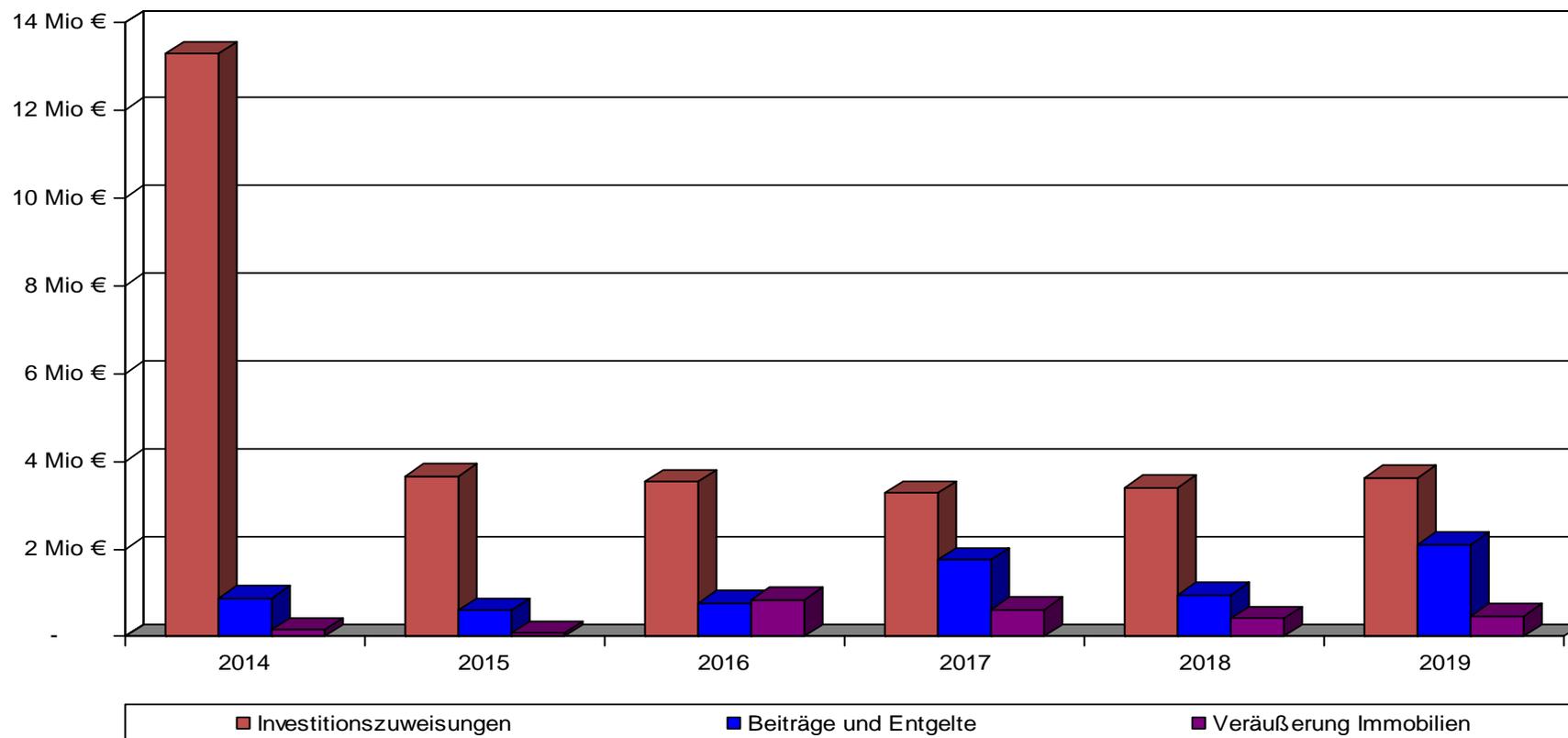
Entwicklung des Investitionshaushalts

(2014 vorl. RE, ab 2015 Planzahlen)



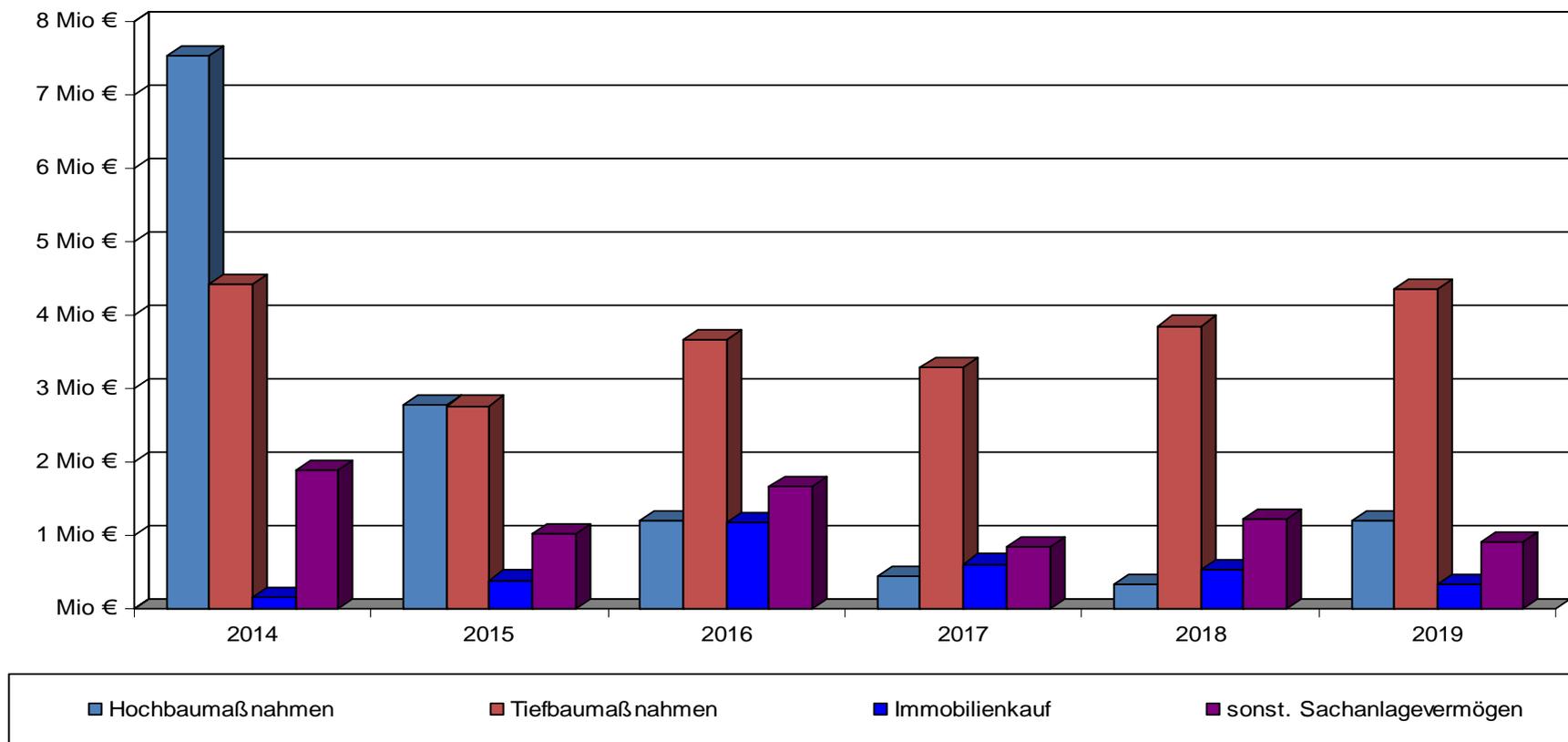
Die wichtigsten Einzahlungen des Investitionshaushalts

(2014 vorl. RE, ab 2015 Planzahlen)



Entwicklung der wichtigsten Auszahlungen im Investitionshaushalt

(2014 vorl. RE, ab 2015 Planzahlen)





Verteilung der Deckungsmittel auf die Ämter entsprechend politischer **Prioritätensetzung:**

- Bildung, Kinder und Jugend: **6,8** Mio. Zuschuss
(= 24,3 % der allg. Deckungsmittel)
- Unterhaltung der Infrastruktur **3,3** Mio. Zuschuss
(= 11,7% der allg. Deckungsmittel)
- Sicherheit und Ordnung **3,6** Mio. Zuschuss
(= 12,6% der allg. Deckungsmittel)
- Kulturamt **1,5** Mio. Zuschuss
(= 5,4% der allg. Deckungsmittel)
- Stadtentwicklung **1,1** Mio. Zuschuss
(= 4,0% der allg. Deckungsmittel)



Verteilung der Ausgaben:

Für die Bürger sichtbar:

- | | |
|---|-------------|
| •Bildung, Jugend und Sport | 14,4 Mio. € |
| •Stadtgestaltung
(mit Stadtplanung, Bauen, Wohnen, Verkehrsflächen,
Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen) | 11,8 Mio. € |
| •Sicherheit und Ordnung | 5,6 Mio. € |
| •Zoo, Bibliothek, Kultur, Museum | 4,6 Mio. € |
| •Soziale Hilfen
(mit Sozial- und Behindertenangelegenheiten,
Wohlfahrtspflege, regionale Arbeitsmarktpolitik, Wohngeld) | 1,5 Mio. € |
| •Wirtschaftsförderung | 717 T€ |



Größere Bauvorhaben 2016-2019

1.	Projekt Rathaussanierung	1.100.000 €
2.	Friedensbrücke (Knoten), nur Gehwege	600.000 €
3.	Barrierefreie Haltestellen	200.000 €
4.	Erschließung Wohnpark Rudolf-Breitscheid-Straße	1.160.000 €
5.	Schillerstraße	990.000 €
6.	Rudolf-Breitscheid-Straße	912.000 €
7.	Fritz-Weineck-Straße	589.000 €
8.	Anliegerstraßen Ostend	315.000 €
9.	Baumaßnahme „Eiszeit“ im Zoo	1.000.000 €
10.	Standortaufwertung TGE	150.000 €
11.	Wegeleit- und Informationssystem	290.000 €
12.	Abbrucharbeiten Märkische Heide	1.030.000 €
13.	Altlasten Dachpappenfabrik	636.000 €

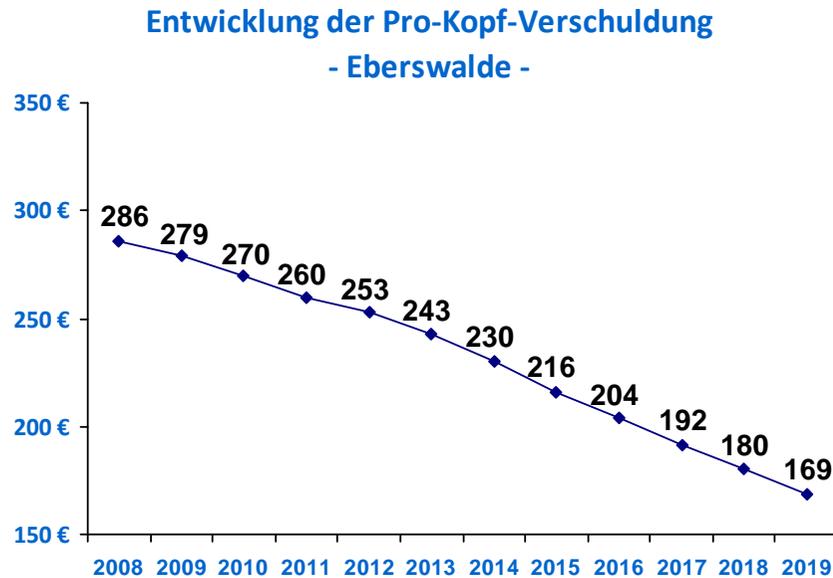


Verteilung der Ausgaben:

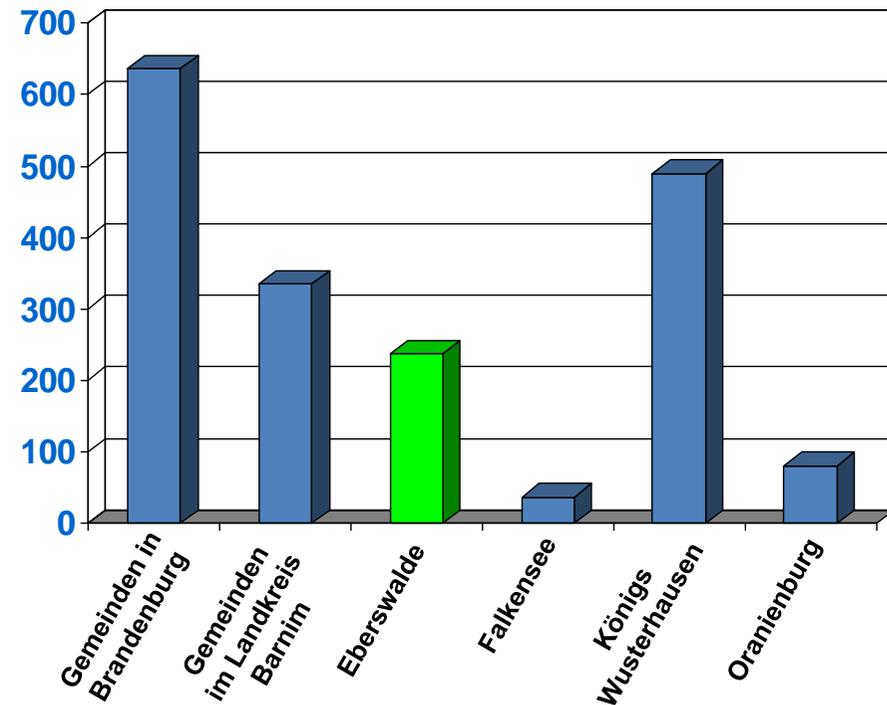
Für die Bürger nicht sichtbar:

- Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage 18,9 Mio. €
- Innere Verwaltung 12,3 Mio. €
(mit den Bestandteilen:
Hochbauamt, Personalverwaltung, Steuerung,
Liegenschaftsverwaltung, Verwaltungsführung,
Finanzverwaltung, Rechtsamt, Rechnungsprüfung,
Serviceeinrichtungen)

Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung



Pro-Kopf-Verschuldung ausgewählter Gemeinden und Städte zum 31.12.2014



Fazit: keine Neuverschuldung, keine Neuaufnahme von Krediten



Ende der Präsentation

- Herzlichen Dank für Aufmerksamkeit und Interesse